



VON DER SEELE REDEN

Gefördert durch die
Aktion
MENSCH

Herzlich Willkommen!

Workshop 4

Social Media in der Gemeindepsychiatrie – Chancen und Herausforderung

Rita Löschke SinnWert Marketing GmbH

Peter Heuchemer Dachverband Gemeindepsychiatrie e.V.



VON DER SEELE REDEN

Gefördert durch die
Aktion
MENSCH

Inhalt

- 1. Praxisbeispiel: Projekt SOUL LALA**
- 2. Grundlagen von Social Media Management**
- 3. Ihre Fragestellungen und Diskussionen**



VON DER SEELE REDEN

Was bisher geschah...

Eine kurze Vorgeschichte...

PIELAV



Gemeindepsychiatrie schafft Inklusion

Gefördert durch die

Aktion
MENSCH



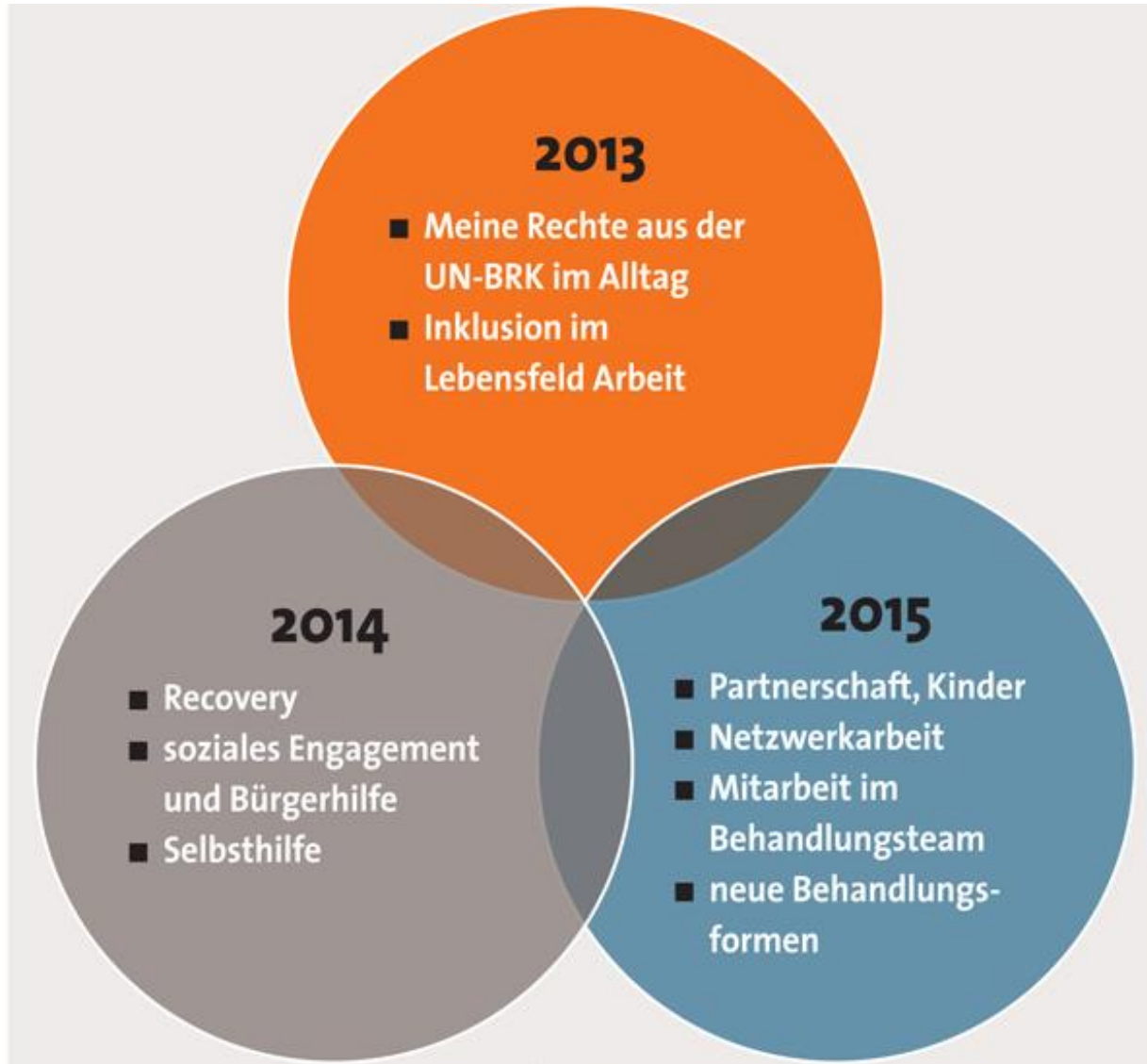
VON DER SEELE REDEN

Was bisher geschah...

Projektziele von PIELAV (2013 bis 2015)

- Inklusion im Sinne der UN-BRK umsetzen
- Vorhandenes Wissen über inklusive und sozialraumorientierte Unterstützungsmöglichkeiten verständlich und anwendbar machen
- Dialogischer Anspruch: Psychiatrie-Erfahrene, Angehörige und Bürger auf Augenhöhe beteiligen Vernetzung der Akteure vor Ort in den Projektregionen stärken
- Die Öffentlichkeit für die Rechte, Ansprüche und Herausforderungen psychisch erkrankter Menschen sensibilisieren

Themen



Säule I: 15 Veranstaltungen in 5 Modellregionen



Säule II: 8 Broschüren



Fazit nach drei Jahren

- Das Feedback zu unseren Veranstaltungen und Broschüren war sehr positiv – Motto: „Mehr davon!“
- Inklusion ist unter Psychiatrie-Erfahrenen und Angehörigen ein sehr viel diskutiertes Thema
- Zwang, Ausgrenzung, Armut und Stigmatisierung sind für viele Betroffene auch angesichts der UN-BRK nach wie vor Bestandteil der Lebenswirklichkeit
- Die Nachfrage nach Plattformen und Foren zum Austausch über inklusionsrelevante Themen ist bei den Betroffenen sehr hoch



VON DER SEELE REDEN

Übersicht über das Projekt

Neues Projekt, neue Zielgruppe:



Jugendliche und junge Erwachsene
im Alter zwischen 16 und 27 Jahren

Ein relevantes Thema?

- Psychiatrische Diagnosen nehmen auch bei jungen Menschen zu.
- In Zeiten vielfältiger gesellschaftlicher Umbrüche und Unsicherheiten und steigt die psychische Belastung für junge Menschen.
- Über psychische Erkrankungen wird oft geschwiegen.
- Psychisch erkrankte junge Menschen haben ein hohes Exklusionsrisiko: In der Schule, auf dem Arbeitsmarkt, im Freundeskreis.



VON DER SEELE REDEN

Übersicht über das Projekt

Was aus Sicht der Gemeindepsychiatrie zu tun ist gegen Exklusion und für mehr Inklusion

- **Präventionsarbeit:** Vorsorge ist besser als Nachsorge
- **Aufklärung und Entstigmatisierung:** Mehr Wissen und Verständnis
- **Empowerment und Stärkung des Selbstbewusstseins:** Die Seele stark machen
- **Niedrigschwellige Unterstützungsangebote im Sozialraum:** Es muss nicht gleich der Arzt sein

Übersicht über das Projekt

Das Problem dabei...

Seelische Gesundheit und Inklusion – das sind wichtige Themen für junge Menschen.

Aber: Wie sprechen wir mit ihnen darüber?

Herausforderungen: Generationenlücke und technischer Nachholbedarf

- Gemeindepsychiatrische Angebote sprechen eher Menschen im Alter 30+ an.
- Profis in der Gemeindepsychiatrie sind oft ein oder zwei Generationen älter als die junge Zielgruppe.
- Wir nutzen zwar das Internet, aber derzeit kaum in moderner und interaktiver Form (z.B. Social Media).
- Darstellung und Technik im Netz sind oft veraltet und wenig ansprechend für junge Menschen.



VON DER SEELE REDEN

Übersicht über das Projekt

Wie werden wir für die Zielgruppe interessant?

- Wir machen kein Projekt für „psychisch Kranke“, sondern ein Projekt für junge Menschen zur seelischen Gesundheit
- Wir nehmen uns Themen aus der Lebenswelt der jungen Menschen an und werden so zum „Trojanisches Pferd“ für die Gemeindepsychiatrie.



VON DER SEELE REDEN

Übersicht über das Projekt

Sport und
Freizeit

Kunst und
Kultur

Schule, Ausbildung
und Beruf

Freundeskreis und
Gesellschaft



VON DER SEELE REDEN

Übersicht über das Projekt

Die drei Säulen des Projekts

1. **Öffentlichkeitswirksame Aufklärungs- und Antistigma-Kampagne** zum Mitmachen auf unserer Website www.soullala.de, auf Facebook, Instagram und YouTube
2. **Förderung und Beteiligung von jungen psychisch erkrankten Menschen** als bezahlte Projektmitarbeiter*innen in den Regionen, Referent*innen auf Veranstaltungen und Unterstützer*innen der Kampagnenarbeit
3. Fortlaufende Projektarbeit in den Regionen und vielfältige **lokale Aktionen und Veranstaltungen**



VON DER SEELE REDEN

Übersicht über das Projekt

Unsere oberstes Ziel

- **Inklusion:** Gleichberechtigte Teilhabe für junge Menschen mit psychischen Erkrankungen und seelischen Behinderungen befördern – in den Projektregionen und darüber hinaus



VON DER SEELE REDEN

Übersicht über das Projekt

Daraus leiten sich unsere Teilziele ab:

- Junge Menschen für das Themenkomplex „seelische Gesundheit & psychische Erkrankungen“ sensibilisieren
- Psychische Erkrankungen und psychisch erkrankte Menschen entstigmatisieren, Vorurteile und Ängste abbauen
- Junge Menschen mit und ohne psychische Erkrankung zusammenbringen und sie gemeinsam Erfahrungen machen lassen
- Jungen Betroffenen eine Stimme geben, ihre Perspektiven vermitteln und ihnen das Gefühl von Selbstwirksamkeit geben
- Jungen Menschen einen positiven Erstkontakt mit dem Hilfesystem zu ermöglichen, wenn dieser nötig wird



VON DER SEELE REDEN

Übersicht über das Projekt

Ziele für die Gemeindepsychiatrie und soziale Träger

- Neue Kommunikations- und Zugangswege zu jungen Menschen erschließen
- Modernisierung des Webauftritts und evtl. Ergänzung um Social Media
- Die Öffentlichkeitsarbeit unterstützen und die Arbeit der Träger nach außen sichtbar machen

Wer macht was?

Projektleitung



**Dachverband
Gemeindepsychiatrie e.V.**

Projektpartner



Brücke SH
vor Ort · sozial · psychiatrisch



gemeinnützige
GmbH des
Projektevereins



Psychosozialer Trägerverein
Sachsen e.V.



ajb
gmbh



WRWI
Werkgemeinschaft
Rehabilitation Wiesbaden e.V.



Barmherzige Brüder
Schönfelderhof

Evaluation



KatHO NRW

Aachen | Köln | Münster | Paderborn

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Catholic University of Applied Sciences

Unsere regionalen Projektpartner

Berlin

The logo for ajb gmbh consists of the lowercase letters "ajb" in white on a green circular background, with "gmbh" written in white below it.

- Schulsozial- und Berufsbildungsarbeit
- Ausbau einer bestehenden Beratungsstelle im Projekt „Soul Space“
- Angebote im Internet und Social Media ausbauen
- Kontakte zur Berliner Betroffenen-Selbsthilfe- und Recovery-Szene intensivieren
- Jungen Betroffenen Anstellungen in der Peer-to-Peer-Beratung anbieten

Unsere regionalen Projektpartner

Dresden



Psychosozialer Trägerverein
Sachsen e.V.

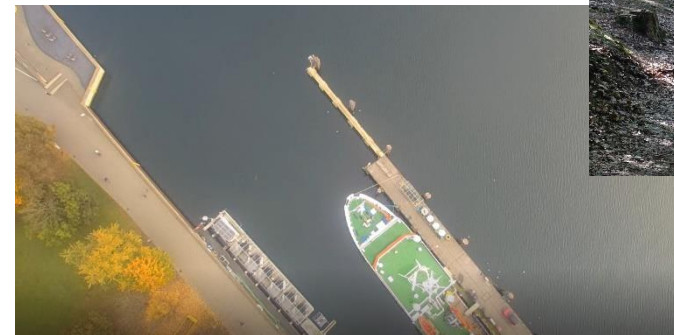
- Beratungsstelle *KiElt* für Kinder, Jugendliche und Eltern mit psychischen Belastungen und Erkrankungen richtet sich hauptsächlich an Kinder psychisch erkrankter Eltern.
- Das Angebot ist derzeit hauptsächlich für Betroffene Kinder, soll sich durch das Projekt aber inklusiv für eine breite Zielgruppe öffnen.
- Projektwoche in den Sommerferien 2018 mit Kurs zur Gestaltung von Film- oder Trickfilmproduktion unter dem Motto „von der Rolle“

Unsere regionalen Projektpartner

Kiel**Brücke SH**

vor Ort · sozial · psychiatrisch

- Website von zwei Jugendwohnhäuser durch die Bewohner*innen interessant und interaktiv gestalten
- Filmreihe für junge Menschen in Anlehnung an die bestehenden Filmvorstellungen „IRRE gute Filme“
- Unterrichtsstunden an Schulen zum Thema psychische Gesundheit
- Veranstaltungen an Fachhochschulen und Erzieherfachschulen.





VON DER SEELE REDEN

Unsere regionalen Projektpartner

München



gemeinnützige
GmbH des
Projektvereins

- Projekte in einer therapeutischen Wohngemeinschaft unter aktiver Mitgestaltung der Bewohner*innen
- Therapeutisches Boxtraining zur Selbstbehauptung und zum Stressabbau
- Anti-Mobbing-Training
- Kunst /Handwerk herstellen und im eigenen Online-Shop verkaufen





VON DER SEELE REDEN

Unsere regionalen Projektpartner

Wiesbaden **WRWI**
Werkgemeinschaft
Rehabilitation Wiesbaden e.V.

- Ambulant Betreutes Wohnen für junge Erwachsene „Junge Perspektiven (JuP)“, dem und der Tagesstätte VIVO in einem bunten und kreativen Stadtteil.
- Kunst, Kultur und Sport: Lesungen, Malprojekt, Filmreihe, Bouldern und Yoga.
- Als Höhepunkt ein inklusives Kulturfest in Wiesbaden

DONNERSTAG 12.04.2018 19.00 UHR
Werkstatt 23 Wiesbaden

SOUL LALA *verbockt!*

Die Depression hat mich **bestimmt**.
Jetzt bin **ICH** dran. **Vielleicht**

Wie fühlt sich eine Depression an? Warum ist der Suizid der vermeintlich letzte Ausweg? Und warum kann ich lachen, wenn ich doch traurig bin? Reden wir drüber. Jetzt!

📍 Werkstatt 23, Blücherstraße 23, 65195 Wiesbaden

Eintritt frei
Wulspende

<http://verbockt.com>
<http://facebook.com/verbockt>
<http://twitter.com/verbockt>

WRWI
Werkgemeinschaft
Rehabilitation Wiesbaden e.V.



VON DER SEELE REDEN

Unsere regionalen Projektpartner

Zemmer



Barmherzige Brüder
Schönfelderhof

- Angebote im Wohndorf Zemmer: Wohn- und
Betreuungsangebote, Beratung,
Berufsbildungsmaßnahme für junge Erwachsene.
- Inklusives Theaterprojekt zu den Themen von SOUL LALA, von
Schülern und Regisseur erarbeitet.
- Präsentation auf Social Media, z.B. Videos von Proben und
Aufführungen.





VON DER SEELE REDEN

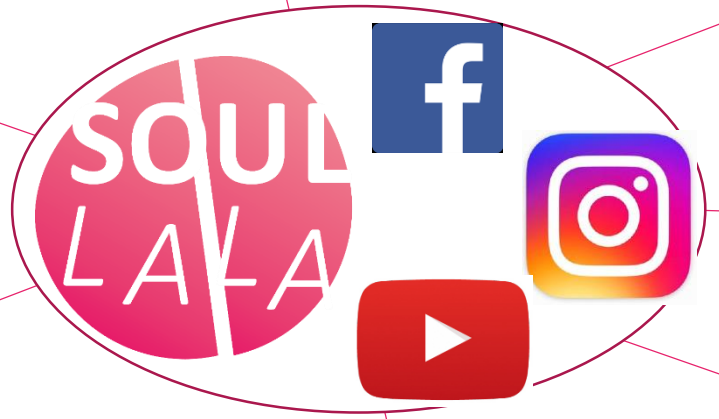
Unsere Website als digitaler Knotenpunkt



Psychosozialer Trägerverein Sachsen e.V.



Dachverband Gemeindepsychiatrie e.V.



Brücke SH
vor Ort · sozial · psychiatrisch



Barmherzige Brüder
Schönfelderhof



Werkgemeinschaft Rehabilitation Wiesbaden e.V.



gemeinnützige GmbH des Projektevereins



VON DER SEELE REDEN

Unsere Website als digitaler Knotenpunkt

www.soullala.de



- Jugendliche und junge Erwachsene allgemein
- Junge Betroffene, die noch keine Hilfe gesucht haben
- Angehörige
- breite Öffentlichkeit



- Persönliche Erfahrungen junger psychisch erkrankter Menschen, positiv wie negativ
- Inklusives Zusammenkommen von „Beeinträchtigten“ und „Normalos“
- Möglichkeiten des sozialen und medizinischen Hilfesystems
- Chancen von Recovery und Empowerment

Rückwirkung unser Themen auf die Zielgruppen



VON DER SEELE REDEN

Wirkung des Projekts

...im Optimalfall

- SOUL LALA etabliert sich als „Marke“. Soll heißen: Wenn junge Menschen etwas zur seelischen Gesundheit wissen und sich darüber austauschen wollen, denken sie automatisch an uns und suchen unsere Kanäle auf.

Was bisher erreicht wurde

- ✓ Wir haben sechs regionale Projektpartner gewinnen können und Kooperationsverträge aufgesetzt.
- ✓ Die Evaluation durch die KatHo NRW wurde beauftragt.
- ✓ Auf der Auftaktveranstaltung im Februar 2018 kamen alle Projektbeteiligten zusammen.
- ✓ Die thematischen Schwerpunkte und Aktion wurden mit den Projektpartnern geplant und teilweise bereits begonnen.
- ✓ Die Website www.soullala.de und die Social-Media-Kanäle sind im April 2018 testweise, im Juni 2018 offiziell gestartet.
- ✓ Vernetzung mit DV-Mitgliedern und anderen Kooperationspartnern

Thesen für den Workshop

1. Warum man Internet und Social Media nicht den anderen überlassen sollte
2. Durch Social Media besser mit den Nutzerinnen und Nutzern ins Gespräch kommen
3. Seelische Erkrankung / Seelische Gesundheit ist im Internet kein Thema wie jedes andere
4. Da haben wir keine Zeit für! (oder?)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

